

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 277.

Sonnabend, den 3. October.

1840.

Börse in Leipzig, am 2. October 1840.

Course in königl. sächs. Wechselzahlung

nach §. 3. des Gesetzes vom 8. Januar und §. 3. der Verordnung vom 2. Februar 1838.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	136½	Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ Mk. bto.	—	—	—	K. Sächs. Landrentenbriefe	—	—	—
	2 Mt.	—	136	u. à 21 K. 5 G. auf 100	—	—	—	à 3½ pCt. von 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	—	—	100½
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	100½	Pr. Erdrechs'd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem = do.	—	—	—	kleinere . . .	—	—	—
	2 Mt.	—	—	And. aust. Ld'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach gering.	—	—	—	K. Pr. St.-Cr. v. 1000 u. 500 =	97	—	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsd'or	k. S.	105½	—	Ausmünzungs-Fusse auf 100	5½ *	—	—	C. Sch. à 3% kleinere . . .	—	—	—
à 5 Thir.	2 Mt.	104½	—	Holl. Duc. à 2½ $\frac{1}{2}$ = do.	12½	—	—	Lpz. Stadt- von 1000 u. 500 =	100	—	—
Frankf. a. M. pr. 100 $\frac{1}{2}$ WG.	k. S.	—	100½	Kaiserl. do. do. = do.	12½	—	—	Anl. à 3 pCt. kleinere . . .	—	—	100½
	2 Mt.	—	—	Bresl. do. do. = 65½ As = do.	12½	—	—	Lpz. - Ddn. Eisenb.-Partial-Obl.	—	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	147	—	Passir do. do. = 65 As = do.	—	12	—	à 3½ pCt. in Pr. Cour. . .	103½	—	—
	2 Mt.	—	146	Conventions-Species und	—	—	—	Act. d. Wiener Bank pr. St. o. D. in fl.	1665	—	—
London pr. 1 L. St.	2 Mt.	6. 11½	—	Gulden . . . = do.	½	—	—	K. K. Oest. Met. à 5% pr. 150 fl. Cv.	105	—	—
	3 Mt.	6. 11	—	Conventions 10 u. 20 Kr = do.	¼	—	—	do. do. do. à 4% = do. do.	99	—	—
Paris pr. 300 Frcs	k. S.	—	74	Preuss. Cour. bei dem Wechsel	—	102	—	do. do. do. à 3% = do. do.	99	—	—
	2 Mt.	—	77½	gegen andere Geldsorten	—	—	—	K. Pr. St.-Sch.-Sch. pr. 100 $\frac{1}{2}$ P. C.	103½	—	—
	3 Mt.	—	77½	Gold pr. Mark fein Köln. . .	—	—	—	Lpz. Bank-Act. excl. Zan. in Pr. C.	108	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	k. S.	99½	—	Silber pr. do. do.	—	—	—	Lpz. - Ddn. Eisenb.-Act. do. do. do.	—	101½	—
	2 Mt.	—	—	Staatspapiere, excl. Zins.	—	—	—	Magdeburg-Leipz. do. incl. Div.-	—	—	108½
	3 Mt.	98½	—	K. S. St.-Cr. - von 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	—	100	—	Schein in Pr. C.	—	—	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ WZ. in	k. S.	—	102	C-Sch. à 3% kleinere . . .	—	—	—				
Pr. Crt.	2 Mt.	—	102½	do. do. Camm-Cred.-C-Sch.	—	—	—				
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ WZ. in	k. S.	—	102½	à 2% von 500, 200 und 50 =	—	—	—				
Pr. Crt.	2 Mt.	—	—								

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 6 Gr. 4 Pf

Am 16. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Fr. D. Meißner,
	Wesp.	12 Uhr	Cand. Grund;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	D. Fischer,
	Mittag	12 Uhr	M. Wille,
	Wesp.	12 Uhr	M. Wolbeding;
in der Neufkirche:	Früh	8 Uhr	M. Kuchler,
	Wesp.	12 Uhr	Cand. Müde;
zu St. Petri:	Früh	18 Uhr	M. Döring,
	Wesp.	2 Uhr	M. Schneider;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	M. Franke,
	Wesp.	2 Uhr	M. Jille;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	Cand. Richter;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	M. Hänsel,
	Wesp.	12 Uhr	Betstunde und Examen;
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Fr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:	9 Uhr		Wegel;
kathol. Kirche:	Früh	9 Uhr	P. Bertram;
ref. Gemeinde:	Früh	10 Uhr	M. Friebe (in der Peterskirche).

W ö c h n e r :

Herr M. Simon und Herr D. Meißner.

M o t e t t e.

Heute Nachm. um 12 Uhr in der Thomaskirche:
„Das Ende des Herrn wird erscheinen.“, v. Fr. Schneider.
„Hingesunken unter Dank und Freude.“, v. Schicht.

K i r c h e n m u s i k.

Morgen früh um 8 Uhr in der Nicolai-Kirche:
Missa: Kyrie und Gloria, von J. Haydn. (No. 6 B-dur).
Agnus Dei, von demselben.

L i s t e d e r G e t r a u t e n.

Vom 25. September. bis mit 1. October.

- a) Thomaskirche:
- 1) Hr. E. Martius, Bürger u. Kaufmann in Triest, mit Igfr. E. Mangelsdorf, Bürgers, Kaufmanns und Hausbesizers hier Tochter.
 - 2) F. A. Uchtorff, Instrumentmacher, mit Igfr. J. F. W. Wendrich, Schmiedemeisters u. Hausbesizers aus Merseburg Tochter.
 - 3) E. F. W. Lindner, Schmiedearbeiter, mit Igfr. J. A. F. Beyer, Markthelfers hier Tochter.
 - 4) E. G. Trost, Zimmergeselle hier, mit J. K. Beyer, Einwohners hier Tochter.
 - 5) Hr. H. N. Kögner, Maler und Einwohner in Lindenau, mit Igfr. E. H. Günther, Rathswaagemeisters hier hinterl. T.
- b) Nicolai-Kirche:
- 1) Hr. E. F. Richter, Bürger u. Korbmachermstr., mit J. E. J. Wellner aus Luckau.
 - 2) Hr. V. Huber, Bürger u. Schneidermeister, mit E. W. Glaubig, Stundenrufers Tochter.
 - 3) Hr. E. A. Kühnel, königl. sächs. Hauptmann von der Armee u. Ober-Grenz-Controleur in Reichenau, mit Igfr. M. J. E. Friedel, Bürgers, Seilermeisters u. Hausbesizers hier Tochter.

- 4) J. G. Kohlmann, Zeitungsträger, mit
Izfr. A. A. F. Hofmann, Zimmerpolirers hinterl. L.
c) Katholische Kirche: Vacat.
d) Reformirte Kirche: Vacat.

Liste der Getauften.
Vom 25. September bis mit 1. October.

- a) Thomaskirche:
1) Hrn. M. E. F. Gurlitts, Nachmittagsprediger zu
St. Petri u. Oberlehrer der Wendlerschen Freischule
hier Sohn.
2) Hrn. W. A. Seyfferths, Polizei-Expedientens hier S.
3) Hrn. C. E. Madacks, Korbmachermeisters Sohn.
4) Hrn. J. H. Biellers, Bürgers u. Tapezierers L.
5) Hrn. E. L. Niemanns, Bürgers u. Schneidernstrs. L.
6) C. J. Grunewalds, Aufwärters bei der Gewerbs-
steuer Tochter.
7) F. W. Kobstädt, Maurergesellens Sohn.
8) J. E. Reiß, Maurergesellens Tochter.
9) G. H. Ziesche's, Markthelfers Tochter.
10-11) C. H. F. Reinholds, Handelsmanns aus Bärns-
bach bei Schneeberg Zwilling's Söhne.
b) Nicolai-kirche:
1) Hrn. F. W. Popp's, Comptoiristens Sohn.
2) Hrn. J. A. F. Hertwigs, Bürgers Tochter.
3) Hrn. R. Siedels, Advocatens Sohn.
4) Hrn. J. Hermanns, Bürgers u. Schneidernstrs. S.
5) J. G. Schwarz's, Schlossergesellens Sohn.
6) G. A. Langs, Copistens Sohn.

- 7) Hrn. F. C. Krause's, Post-Secretairs Tochter.
8) Hrn. C. H. Molwitz's, Bürgers u. Schneidernstrs. L.
9) C. A. Friedrichs, Markthelfers Tochter.
10) Hrn. D. E. H. Webers, ordentlichen Professors der
Medicin und der Anatomie an der Universität hier L.
11) Hrn. F. C. G. Hinge's, Bürgers u. Hausbesizers S.
c) Katholische Kirche:
1) Hrn. L. E. P. d'Ardenne's, Bürgers u. Kaufmanns L.
2) Hrn. J. H. Hochs, Kochs Tochter.
d) Reformirte Kirche: Vacat.

Getreidepreise

vom 1. bis mit 3. October.

Weizen	4	Thlr.	8	Gr.	bis	4	Thlr.	12	Gr.
Korn	2	20	3	—					
Gerste	1	18	1	20					
Hafer	1	6	1	8					
Erbsen	2	18	2	20					

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise

vom 24. bis mit 30. September.

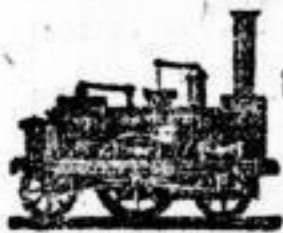
Büchenholz	5	Thlr.	18	Gr.	bis	8	Thlr.	—	Gr.
Birkenholz	6	10	7	6					
Eichenholz	5	—	5	16					
Ellernholz	5	8	6	6					
Kiefernholz	4	20	5	16					
1 Korb Kohlen	2	20	—	—					
1 Scheffel Kalk	—	14	—	22					

Sämmtliches Holz ist eine Elle lang.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonnabend den 3. October: Guido und Ginevra,
oder: Die Pest in Florenz, große Oper mit Tanz von
Halévy.

Sonntagsfahrt



den 4. October nach Borsdorf und
Rachern;
hin um 9, 2 und 4 Uhr,
her um 7½, 12½ und 4½ Uhr.

**Die Ausstellung
des Leipziger Kunst = Vereins**

(Reichels Garten, Vordergebäude)
ist während der Messe täglich von 11 bis 3 Uhr geöffnet.
Für Fremde sind Einlaßkarten zu 4 Gr. am Eingange des
Locals zu haben.

Gemälde-Auction.

Die Versteigerung der gehaltreichen Hartlaub'schen Ge-
mäldeammlung beginnt heute Morgens um 9 Uhr im Locale
der Buchhändlerbörse.

Versteigerung. Montags den 5. October früh
v 8-12 Uhr, und Nachmittags von 2-6 Uhr sollen
die zum Reicherschen Nachlasse gehörigen Gegenstände an
Stühlen, Tischen, Bettstellen, Uhren, Steingut-, Kupfer-
Eisen-, so wie andere Haus- und Küchengeräthe gegen so-
fortige Bezahlung in preuß. Cour. in Nr. 13, an der
Poststraße, versteigert werden.

Adv. von Mücke, requirirter Notar.

Auf die neue, schöne Taschenausgabe von
Goethe's Werken,
in 40 Bänden, Preis 16 Thlr.,
wird Subscription angenommen in der Buchhandlung von
L. Fort, Neumarkt Nr. 11/18.

Bei Einführung des neuen Münzfußes in Sachsen ist
folgendes Werkchen wegen seiner praktischen Brauchbarkeit
besonders zu empfehlen:

Haus- und Marktbedarf
für
Sachsens Bewohner.

Ein unentbehrlicher Rechenmeister und Hilfsbuch für
Jedermann bei Einführung der neuen Münzverfassung.
Es ist für 4 Gr. zu haben bei
Rob. Frieße in Leipzig,
Neumarkt, Hirschfelds Haus.

Neue Musikalien

bei G. Schubert, Nicolaistraße, Amtmanns Hof.
Waffentanz (Schott. Walzer) zu der Baudeville:
Bierzehn Mädchen in Uniform, von J. G. Hau-
schild. Nr. 63. für Pianoforte. 6 Gr.
Gutenbergs Festtänze von J. G. Hauschild:
Gutenberg, schottischer Walzer für Pianoforte, 4 Gr.
Fuß, Galopp für Pianoforte, 4 Gr.
mit Titelvignette (Festsalon zu Leipzig).
Früher erschienen:
Waffentanz zur Oper: Die Jüdin von C. Mar-
quardt, mit Vignette, für Pianoforte, 8 Gr.
Balletmusik zur Oper: Der Maskenball von Balde-
necker, mit Vignette, für Pianoforte, 16 Gr.

* Da Fortuna zum 18ten Male von 100,000 Thln.
ihre Hauptspende an ihre Lieblinge zu vertheilen den 5. Oct.
anfängt und bis zum 17. d. M. fortsetzt, so empfiehlt sich
noch mit Kaufloosen dazu in ¼, ½, 1 und 2 Loosen zu
bekanntem Planpreise
J. G. Knoche,
concessionirter Lotterie-Collecteur,
Petersstr., Hofmanns Hof Nr. 41/32.

Die Industrie-Ausstellung

in der deutschen Buchhändlerbörse

ist täglich von früh 9 bis Abends 5 Uhr geöffnet. Eintrittsgeld 2 Gr.

Mit Kaufloosen

zur 5. Classe 18. K. S. Landes-Lotterie, deren Ziehung den 5. October in Leipzig beginnt, und den 16. c. m. endigt,

erster Hauptgewinn Hundert Tausend Thaler,

Ganze pr. 40 Thlr. 20 Gr., Halbe pr. 20 Thlr. 10 Gr., Viertel pr. 10 Thlr. 5 Gr. und Achtel pr. 5 Thlr. 2 Gr. 6 Pf., empfiehlt sich die Hauptcollection von

Paul Christian Wendner.

* Zur bevorstehenden 5. Classe 18. Landes-Lotterie empfehle ich mich

mit ganzen Loosen zu 40 Thlr. 20 Gr.,

halben „ „ 20 „ 10 „

„ Viertel „ „ 10 „ 5 „

„ Achtel „ „ 5 „ 2 „ 6 Pf.

hiermit bestens.

Carl Böttcher,
am Markte Nr. 6/337.

Antrag von Kaufloosen zur 5ten Classe 18ter Landes-Lotterie durch J. G. Funkenbein, Bötzberg. Nr. 3/436.

* Schriftpatronen zum Selbstdruck von Rechnungen, Karten, Waarenzeichen, so wie ganzen Alphabeten zur beliebigen Zusammenstellung werden dem englischen gleich geliefert: Universitätsstraße Nr. 2, erste Etage.

E. G. Wartig, Graveur und Xylograph.

* Sophie Tränkner, Petersstraße Nr. 118, 1. Etage, neben der Stadt Wien, empfiehlt Winterhüte, Capuzen, seidene wattirte, sowie Tüllhauben für Erwachsene und Kinder, Alles nach den neuesten Modells gearbeitet, zu ganz billigen Preisen; auch wird jede Umänderung und das Waschen der Hauben gut und billigst besorgt.

Zu gegenwärtiger Messe empfiehlt sein reichsortirtes Lager von Damentaschen und Herrenkäppchen in den verschiedensten Qualitäten, so wie eine große Auswahl seiner Blumen unter Zusicherung der billigsten Preise.

A. G. Haimann aus Chemnitz,
am Markt, Ackerleins Haus, Eckbude links.

* **Tabac d'Etrennes, Tabac de Virginie, Tabac de la Ferme und Rapé de Paris** in verschiedenen Qualitäten und in Originalpackung aus der Fabrik von Lotzbeck Gebrüder in Lahr empfiehlt

Joh. Friedr. Harck,
Reichsstrasse Nr. 55/579.

* Gute abgelagerte Cigarren im Preis von 3 Thlr., 3½ Thlr., 4 und 4½ Thlr., empfehlen als preiswürdig
A. Munkelt & Co., Petersstr. Nr. 8/75.



*



Von den seit längerer Zeit in meiner Fabrik erbauten und so beliebt gewordenen **Concertflügeln mit englischer Mechanik** steht wieder einer zu gütiger Ansicht bereit, und lade hierzu alle Freunde guter Tasteninstrumente freundschaftlichst ein.

C. Rohn.

Zugleich werden alle Bestellungen auf jede Gattung Flügel- und Tafelinstrumente in deutschen und englischen Mechanismen entgegengenommen, unter dem Versprechen schnellster und solidester Bedienung.

* Eisenguß-Waaren aus der Fabrik von Devaranne, akad. Künstler in Berlin, zu den Fabrikpreisen bei **J. B. Weber** aus Schwab. Gmünd, auf dem Markte, dem Salzgäßchen gegenüber.

Filethandschuhe werden auf Bestellung im Duzend schnell und billig geliefert: **Neuer Kirchhof Nr. 32.**

Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen und Antiquitäten bei

Haller und Rathenau aus Berlin,
im Brühl Nr. 22/514, weißes Roß.

Für Juwelen, Perlen u. coul. Steine zahlt die höchsten Preise

S. Friedeberg aus Berlin, Brühl Nr. 24/516,
neben dem rothen Stiefel.

Anzeige. Die rühmlich bekannten concessionirten Zahnmedicamente vom Hofzahnarzt **Dr. Angermann**, bekommt man fortwährend in und außer den Messen: Eckhaus am Markte und Barfußgäßchen Nr. 175.

Anzeige.

Dr. von Teubern, Advocat und Notar, hat seine Wohnung und Expedition von heute an im Brühl, in Krafts Hofe Nr. 64/476, 1 Treppe hoch im Hintergebäude.
Leipzig, den 1. October 1840.

Wohnungs-Veränderung. Von heute an befindet sich meine Wohnung und Expedition in der Klostersgasse Nr. 16/161, 2 Treppen hoch. Leipzig, am 1. Oct. 1840.
Adv. Kamsthal.

Wohnungs-Veränderung. Von heute an wohne ich in der Holzgasse Nr. 1, in Herrn Donners Hause; dies meinen werthen Kunden zur Nachricht. Auch steht bei mir ein ganz neuer fertiger, modern und dauerhaft gebauter Jalousie-Wagen zum Verkauf. Leipzig, den 2. Oct. 1840.
Kapsilber, Stellmachermeister.

Logisveränderung.

Ich wohne jetzt in Stadtrath Lurgensteins Garten, rechts 2te Etage.

Gustav Schulze jun.,
von Friedr. Huth & Comp. in London und Liverpool

Sardinen à l'huile

in verlötheten Blechdosen, 1 Pfd. haltend, à 1 Thlr., empfiehlt
Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Champagner.

Französische: von Jacquesson & fils, Chanoine frères,
Duc de Montebello, Perrier & fils et., in Körben von 50
Bout. 1½, 1¼ Thlr. in Duzenden und einzelnen Bout.
billigst. Gottlieb Kühne,
Weinhandlung, Petersstraße Nr. 34.

Nord. Kräuter - Anchovis

empfehle ich die ersten in recht schöner Waare, à Fäßchen
18 Gr., 4 Pfd. haltend, bei Abnahme von 6 - 12 Fäßchen
wohlfeiler. Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Holsteiner Austern

empfehle frisch A. Haupt, Neumarkt Nr. 13/21

Verkauf. Eine Partie guter kleinfruchtiger Smyrn.
Kosinen empfehle ich à 8 Thlr. pr. Ctr. zum Verkauf in
Commission. J. G. Silber, Expéditeur.

Verkauf. Um eine starke Partie alten feinen Arac
de Batavia zu räumen, verkaufen das Dutzend Flaschen
zu 6 Thlr., den Eimer zu 36 Thlr. Preuss. Ct.

Weinich & Comp., Petersstraße No. 28/55.

Verkauf Mehre Gefährte, worunter auch ein solider
vierspüriger Reisewagen mit Seiten-Jalousien, stehen zur An-
sicht und billigem Verkauf bei J. A. Schimpf, Sattler-
meister am Thomaskirchhof Nr. 15, woselbst das Nähere
zu erfahren.

Verkauf. Ein noch in gutem Zustande befindliches
Pianoforte (von 6½ Octaven)
ist für 70 Thlr. zu verkaufen durch F. Whistling, Neu-
markt Nr. 5, 1. Etage.

Verkauf. Einige 100 Eimer Weingefäße von 1 Eimer-
bis zu 18 Eimerstücken, wobei eine Partie 2 Eimerstücke,
sollen billig verkauft werden bei Wilhelm Stumme,
Frankfurter Straße, goldne Laute.

Verkauf. Eine Partie Hopfen und Wein soll von einem
hier anwesenden Fremden verkauft oder auch andere Artikel
dagegen angenommen werden. Näheres bei
Julius Meißner, Burgstraße Nr. 26.

Verkauf. Auf dem Brühl Nr. 362, 2 Treppen hoch
vorn heraus, sind 6 neue Herren-Pelze, von drei verschiede-
nen Pelzgattungen und ausgezeichneter Güte, mit, auch ohne
Bezug, nebst 20 Stück kamschatka'schen schwarzen Cabinet-
Zobel, zwei Saß sogenannten falschen Hermelin, einige von
schweren Atlas-Steppbettdecken, 60 Ellen blau seidene Fran-
zen mit vergoldeten Erbsen und ¼ Pfund echtes türkisches
Rosennöl billig zu verkaufen.

Pianoforte u. Flügelverkauf. Mehrere sehr gut
gehaltene Pianofortes (à 32 - 65 Thlr.), einige ausgezeichnet
gute, 6½ octav., neue dergl und 3 Wiener Flügel sind billigst
zu verkaufen im Gewandgäßchen Nr. 5/623 4 Tr. hoch.

Ausverkauf

zu unglaublich billigen Preisen, als goldene Herrenstegel-
ringe 2 - 3 Thlr., kleine Herren- und Damenringe 12 Gr. -
2 Thlr., Nadeln, doppelte und einfache, 12 Gr. - 2 Thlr.,
Dhrgehänge 12 Gr. - 2 Thlr., das Neueste in doppelten
Theater-Perspectiven 1 Thlr. 12 Gr. - 5 Thlr., eleganteste
Lorgnetten 6 Gr. - 1 Thlr. 12 Gr., spanische Rohrstöcke
20 Gr., und noch vieles Andere: Reichstraße Nr. 543,
3. Etage, Kochs Hofe schräg über.

Bettfedern-Verkauf.

Joseph Enzmann empfiehlt sich diese Messe mit allen
Sorten fein geschlossener Bettfedern und Flaumen zu den
billigsten Preisen: Burgstraße Nr. 9/143.

Wagenverkauf.

Zu gütiger Beachtung empfehle ich noch einen sehr schönen
soliden Stadt- und Reisewagen mit Jalousien.
Schmiedemeister Krobisch am Rosplatz.

Zu verkaufen sind billig mehre große und kleine eiserne
Geldcassen im Sporergräßchen Nr. 3/83.

Zu verkaufen ist wegen Veränderung billig ein Wiener
Flügel, nicht mehr ganz neu, auf dem neuen Kirchhofe in
Nr. 34/257, 3 Treppen hoch.

Zu verkaufen steht sofort ein zjähriger Wachtelhund bei
dem Gärtner Gärnig auf der Quergasse, in Baters Garten.

Pianofortes verkauft billig in Flügel- und Tafelform
F. G. G. Waage in Reichels Garten, Herrn Heinicke's
Kaffeearten schräg über.

Blumenfreunden

die ergebenste Anzeige, daß von heute an eine Sendung
der neuesten und ausgezeichnetsten Pracht-Georginen-Blumen
zur gefälligen Ansicht bereit stehen, bei F. Riechschel,
Petersstraße, Hohmanns Hof Nr. 41.

Berliner Hyacinthen - Zwiebeln

sind heute, außer den Sorten à 6, 5, 4 Thlr. pr. 100, in
allen Farben, auch eine kleinere Sorte dergleichen zur Garten-
flur à 3 Thlr. angekommen bei Blumenthal, Hotel garni.

**J. Labeunie & Oppenheim
aus Paris.**

Châles und Nouveautés, Articles de fan-
tasiaie, seidene Tücher und Mantilles en
gros. Brühl No. 12/419.

**A. Gillet & Comp.
aus Lyon**

empfehlen ihr Lager neuester Mäntelstoffe, Mousselin de
laine- und andere Kleider, Umschlagetücher aller Art, so
wie Nancyer Broderies in verschiedenen Genren, in ihrem
gewöhnlichen Locale. Grimma'sche Strasse No. 1, in Auer-
bachs Hofe, erste Etage.

**C. F. Reichert
in Kochs Hofe**

empfehle sein Lager von
Buchbinder- und Galanterie-Waaren
eigner Fabrik

in Duzenden und im Einzelnen zu den billigsten Preisen, als:
linirte Handlungsbücher, Schreibbücher, Reisetaschenbücher
mit englischem Eisenbeinpapier und Metallstift, Brief-, W-
sel- und Reisetaschen mit und ohne Verschluss, **Briefstaschen,**
Cigarren-Stuis, Nadelbücher, Serviettenringe, Bonbon-
nieren, Becher, Federkästchen, Damenkästchen, Rec-fair's,
Stambücher, Brillenfutterale, Zwirnwikel, Schreibzeuge,
Stuis für Schmuck, Federn mit Malerei, Lichtmanschetten,
Brief-Couvert's, Visitenkarten, gummirte Waaren-Etiquettes,
Pathenbriefe, Stammbuchbilder u. s. w.

Stickmuster-Verlag

von J. A. Grünthal aus Berlin,
am Markte neben der alten Waage Nr. 5/336.

Das Haugk'sche Hutlager

Petersstraße Nr. 40
empfehlen etwas ganz Neues von Herrenhüten.

Die Pfeifenfabrik

von
J. G. Grabner aus Berlin,

Poststraße Nr. 21,
empfehlen ihr assortirtes Lager von modernsten Pfeifenröhren,
Stöcken, Billardbällen, und auch andere Drechsler-Waaren.
Ihr Stand ist Katharinenstraße, Kochs Hofe gegenüber.

Liebach, Hartmann & Co., Fabrikanten aus Thann bei Mühlhausen in Frankreich,

Jaconets, Mousselines, Calicoes, Mous-
selines de laine und seidene Stoffe:
Brühl Nr. 12/419, erste Etage.



Die Regen- und Sonnen- schirm-Fabrik von Franz Paezolt aus Breslau

empfehlen zu dieser Michaelismesse ein vollständig sortirtes
Lager dieses Fabrikates zur geneigten Beachtung und ver-
spricht die bekannte reelle Bedienung; auch sind die Preise
jetzt so gestellt, daß wohl jeder Concurrnz begegnet werden
kann. Das Waarenlager ist Katharinenstraße Nr. 21/370.

E. Baudouin & Comp.,

Seiden, Waaren, Fabrikanten aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 13/545, 1 Treppe hoch,
empfehlen ihr Lager schwarzer und farbiger Seidenwaaren,
sagonirte seidene Westenzeuge, Westen-Atlasse, Gazebanden,
Tücher und Charpen, Colliers und Cravaten, Herren-
Halstücher u. s. w.

Ouvrages en cheveux. — Neue Erfindung. —

Auf eine ganz neu erfundene Art künstlicher Haararbeiten
für Damen- und Herrentouren anwendbar, das Natürlichste,
was es bis jetzt in diesem Fache gegeben, indem die eigene
Kopfhaut dabei sichtbar bleibt, erlaube ich mir hierdurch
aufmerksam zu machen und dieselben als ausgezeichnet schön
und sehr zweckmäßig zu empfehlen; eine Auswahl halte davon
zur gefälligen Ansicht bereit, namentlich auch

Damenscheitel

in dieser Art gefertigt, durch größte Natürlichkeit sich aus-
zeichnend, indem der eigentliche natürliche Scheitelstrich da-
bei sichtbar ist und das Ganze sehr leicht, dünn und fest am
Kopfe anliegt.

Desgleichen empfehle eine große Auswahl von Haarlocken
in vielen ganz neuen Façons.

Hermann Göhe, Coiffeur,
Hainstraße Nr. 28/201, 1. Etage.

C. F. de L'aigles aus Hamburg,
Brühl, No. 66/474.

Neueste Bijouterie

aus England, Frankreich u. Deutschland,
schön und billig,
grosse Auswahl v. Pariser Nouveautés für Bijouteriefabrikation.



G. Heintz,

Juwelier u. Bijouteriefabrikant aus Berlin,
empfehlen sein Lager von geschmackvollen Bijouterien.
Sein Stand ist Brühl Nr. 24/516, neben dem rothen Stiefel.

Das Pianoforte-Magazin

von
J. G. Darnstädt

vormals
F. Wieck,

Neumarkt, grosse Feuerkugel, im Hofe rechts 1 Tr. hoch,
empfehlen sein Lager von neuen und gebrauchten Pianofor-
tes (in Flügel- und Tafelform) zu den billigsten Preisen;
worunter auch ein Piano-droit zu 145 Thlrn., und zwei
Wiener Concertflügel, welche — nach dem Urtheil
mehrer Pianisten — besondere Beachtung verdienen.

Das Hut- Lager

von
Joseph Muck,

Hutfabrikanten in Prag und Wien
(ehemals bei den Herren Reifner & Comp., am Markte,
Königsplatz),

besteht jetzt
Reichsstraße Nr. 543, vis à vis Kochs Hofe,
im Hofe parterre.

Verkauf im Duzend und Einzelnen.

J. J. Schwartz, Söhne & Co.

aus Magdeburg und Berlin.
Reinene und baumwollene Bänder und baum-
wollene Strickgarne eigener Fabrik.
Reichsstraße Nr. 6 538,
in Amtmanns Hofe, eine Treppe hoch.

R. W. Hertz,
Hof-Juwelier aus Braunschweig,

Reichsstraße Nr. 430,
kauft zu den höchsten Preisen Juwelen und Perlen, und empfiehlt
sein Lager gefasster Juwelen, Perlen und feiner Bijouterien.

Gebrüder Hackenbroch aus Cöln

empfehlen ihr Lager in Werkzeugen für Juwelier-, Gold-
und Silberarbeiter: Reichsstraße Nr. 45/399, 2. Etage.



Stearin-Kerzen

der königl. sächs. concessionir-
ten Fabrik in Schönefeld bei
Leipzig

verkaufe ich in Packeten à 1 Pfd., 4, 5, 6 u. 7 Stück pr. Packet, sowohl im Einzelnen als in Partien à Elf Groschen preuß. Courant pr. Packet. — Um Irrungen vorzubeugen, erlaube ich mir noch die ergebene Anzeige, daß

alle Kerzen meiner Fabrik mit dem Stempel **P.** versehen sind. Die Niederlage ist in der Grimma'schen Straße Nr. 31/593, im Hofe linker Hand.

Leipzig, den 28. September 1840.

Louis Ploss.

L. Ponson Boulon aîné & Co.

aus Paris,

Reichsstrasse No. 16, 2 Treppen,
empfehlen sich mit einem schönen Assortiment von echten Bijouterien nach neuestem Geschmacke, als: große und kleine Schmucke, Hals- und Armbänder, Pendeloquen, Ringe, silberne und andere feine Dosen, Brillen nebst einer großen Auswahl fein vergoldeter Bijouterien und sonstige Pariser Artikel.

C. Rammelberg

aus Magdeburg.

Comptoir: Hainstraße Nr. 2/340.

Henggeller Roy & Co.,

Uhrfabrikanten aus Chaux de Fonds,
empfehlen auch diese Messe ihr wohlfortirtes Lager goldener und silberner Cylinder-Taschenuhren.
Reichsstrasse neue Nr. 19, eine Treppe hoch.

B. M. Adler

aus Frankfurt a/M.

empfehle zu gegenwärtiger Michaelismesse sein Lager französischer Nouveautés in Kleider- und Mantelstoffen, als: Mousseline laine glacé uni et imprimé, Napolitaines, Chally Satiné uni rayé et imprimé, Crêpe Rachel, Ecolieunes, so wie in Chales, Colliers, Echarpes, Fichus etc. etc.

Reichsstrasse Nr. 545, im ersten Stock.

Das Putz- und Mode-Geschäft

von C. Wagner,

Peterstraße Nr. 45, 1ste Etage,

empfehle zu dieser Messe sein reichfortirtes Lager von Damenhüten und Hauben in den neuesten Façons und Modestoffen zu den äußerst billigen Preisen.

Echte Havana, Hamburger u. Bremer Cigarren,

schöne und abgelagerte Waare empfiehlt in grosser Auswahl und zu billigen Preisen

Joh. Friedr. Harck,
Reichsstrasse Nr. 55/579.

Feine engl. Tisch- und Dessertmesser empfiehlt in verschiedenen Sorten
die Kurz-Waarenhandlung von
W. Bertram,
Grimm. Strasse, dem Neumarkte gegenüber.

Die königl. sächs. conc. Chocolaten-Fabrik zu Dehnitz

von C. G. Gaudig in Leipzig,

Frankfurter Straße Nr. 44/1029,

beeht sich hiermit anzuzeigen, daß sie durch Aufstellung englischer Reibmaschinen, nach dem neuesten System, welche durch bedeutende Wasserkraft getrieben werden, in den Stand gesetzt ist, ein durch die höchste Feinheit und Güte sich auszeichnendes Fabrikat von Cacao und Chocolaten zu billigen Preisen zu liefern, sowie jeden Auftrag darauf prompt ausführen zu können, und empfiehlt:

Vanille-Chocolate von 10 bis 16 Gr.,

Gewürz-Chocolate von 6 bis 9 Gr.,

Cacao-Masse 8, 9 und 12 Gr.,

das richtige Pfund von 32 Loth,

Eisenbahn-Chocolate, 24löthig 4 Gr.,

bei größern Quantitäten 7 Pfd. für 1 Zhlr.,

nebst vielen andern Sorten.

Herrn Apel & Brunner, H. W. Hache, Kelt & Zichinsky, Weinich & Comp., F. W. Wirth, J. G. Wappler und Christian Wappler haben Commissions-Lager und verkaufen zu den Fabrikpreisen.

Pianoforte-Fabrik

von

J. A. Braun

empfehle sich mit einer Auswahl Pianofortes.
Königsplatz Nr. 877.

Macintosh

in allen Größen, Farben und Stoffen, echt englisch, empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen
das Kleider-Magazin von Carl Käpfer,
Hainstr. Nr. 25/204, Lederhof.

Anton Burckhardt,

Gewehrfabrikant aus Weimar,

empfehle diese Messe außer seinem bekannten Lager aller Arten Jagdflinten, Büchsen, Pistolen, Terzerole etc. etc. eine Partie

Kinderflinten mit Bajonetten

bester französischer Fabrik und zum Schießen vollkommen approbirt.

Echte Havana-, Hamburger und Bremer Cigarren

in ganz alter abgelagerter Waare empfiehlt zu billigen Preisen
Moriz Richter, Barfußgäßchen Nr. 10/178.

Manilla - Cigarren,

sehr fein von Geruch, in Bastkörbchen von 100 Stück
à 1½ Thlr., empfehlen
Weinich & Comp., Petersstrasse No. 28/55.

**Gummi-Hosenträger,**

ganz reelle Waare, das Paar 8, 10 u. 12 Gr.
seidene gestickte dergleichen, eine herrliche Waare, das Paar
für 1 Thlr., bei Gebrüder Tiedenburg,
am Markte Nr. 15, neben dem Thomasgäßch.

**Kraft-Bouillon**

in Tafeln, von vorzüglicher Qualität, empfehlen in Pfunden
und einzelnen Tafeln Gebrüder Tiedenburg,
am Markte, neben dem Thomasgäßchen.

Alténb. Schnupftabaksdosen,

das Dutzend 1 Thlr. 8 Gr. preuss. Cour., empfiehlt
Wilhelm Bertram,
Grimm. Strasse.

Stearin-Kerzen

à 8 Gr. pr. Packet
verkauft bei Gentschel & Pindert.

Cartonagebilder,

schwarz und colorirt, sowie eine Partie neue
Lithographien

sollen, um damit zu räumen, zu
sehr billigem Preise

verkauft werden bei G. Schubert,
Nicolaisstrasse Nr. 45/560, Amtmanns Hof.

Neue Wefwaaren.

Façonirte Hutstoffe, glatte Atlasse, Marcelline, Florence,
verschiedene & breite seidene Stoffe zu Damenkleidern in
allen Farben, Mouffeline de laine - Kleider, französische und
Wiener Umschlagetücher und Shawls, Sammete in schönen
Farben, Gaze- und Flor-Schleier in allen Größen, schwarze
Spizengrundtücher, glatte, figurirte und gedruckte Tibets,
elegante Damenmäntel, seidene und Valencia-Westen, Bein-
kleiderzeuge in Wolle, ostindische Taschentücher und viele
andere Modeartikel empfiehlt Ernst Seiberlich,
Petersstrasse Nr. 45/36.

Nicht zu verwechseln.

Das Strohhut- und künstliche Blumen-Lager

von
Wilhelm Wolf aus Dresden

befindet sich Thomasgäßchen Nr. 10/110, 1. Etage, und in
der Bude vis à vis dem Rathhause, 5te Budenreihe.

Brens & Uphoff,

Petersstrasse Nr. 47/1, Markt Nr. 16/1,
empfehlen ihr in allen französischen, spanischen, portugiesischen
und Rhein-Weinen wohlaffortirtes Lager, ferner Cham-
pagner von

Madame Wwe. Clicquot,

wie den übrigen renommirten Häusern, feinsten Jamaica-Rum,
Trac de Goa und Batavia, alten Cognac, wie auch Des-
fert-Weine.

**Die
Teppich-Niederlage,
Markt, Ecke der Petersstr., 1. Etage,**

empfehl
englische und französische feine Glanzkattune und Bordüren,
echtfarbige Toiles de Jouy, Kattun-Wagenfutter, alle Sor-
ten ein- und zweifarbige baumwollene, halbwoollene, wollene
und halbseidene Damaste, feinste französische Plüsch (Belours
d'Utrecht), Moreens, Eastings, glatte und façonirte Ros-
haarzeuge, Satins d'Amérique, gestickte weiße Mouffeline
zu Vorhängen, weiße und gedruckte Fenster-Rouleaux, alle
Sorten Tischdecken und Vorlege-Teppiche, Bettdecken, Fuß-
bänke, Reisetaschen, zu festen, aber den billigsten Preisen.

Commissionslager

der königl. sächs. concessionirten Dampf-Chocolaten-Fabrik
von C. Weigel

in Schleußig bei Leipzig
befindet sich bei den Herren Gebrüder Baumann in
Leipzig, Petersstrasse Nr. 40, wo sämtliche Fabrikate zu
den bereits bekannten festen und billigen Preisen zu haben
sind. Um vielseitiger ausgeübten Fälschungen zu begegnen,
sind sämtliche Fabrikate mit Etiquettes oder Fabrikstempel
bezeichnet.

Kaffeebreter und Präsentirteller

in allen Größen, Zuckerdosen, Brot- und Fruchtkörbe,
Flaschen- und Glasteller, Tafel-, Spieltisch-, Arm-
und Handleuchter mit feinen Garnituren, Messerkörbe,
Wachstockbüchsen in neuen Façons, Spucknapfe mit
und ohne Deckel, Thee- und Kaffeemaschinen, Thee-
kessel, Weinkühler u., so wie alle in dieses Fach ein-
schlagende Artikel, empfiehlt sowohl bei bedeutenden Par-
tien als auch im Einzelnen

die Lampen- und Lackirwaaren-Fabrik

von
Heinrich Schuster
aus Berlin und Leipzig,
am Markte Nr. 336, neben der alten Waage.

Echte Havana-Cigarren.

Wir empfangen eine neue Zusendung echter Havana-Cigar-
ren in den Preisen von 14 bis 45 Thlr. pr. mille.

Carl & Gustav Harfort,
Brühl, Krafts Hof.

Lager englischer Kammwollengarne
von Emanuel & Sohn aus Hamburg und Bradford
bei Carl Aug. Simon, Brühl Nr. 15/422.

Strickgarne und Weberzwirn

baum- und schafwollenes, gut assortirt, auf dem Brühl im
goldenen Heilbrunnen Nr. 71/453, von
Eduard Günther aus Chemnitz.

Schwarzwälder Uhren

in den neuesten Sorten und vorzüglich guter Waare, en
gros zu den Fabrikpreisen, im detail eine mäßige
Zulage für egale Regulirung derselben bei

G. Blessing,
goldener Hirsch, Petersstrasse Nr. 30/57.

Unser Lager angefangener

Frankfurter Canevas-Stickereien

bietet diese Messe eine Auswahl der neuesten und brillantesten Sachen, was bis jetzt in diesem Genre geleistet worden ist, das
 Riedel & Hörigsch,
 Thomaskäfigchen Nr. 9/109, 1. Etage.

Die Berliner Meubles-Handlung von Fedor Wilisch,

am Markte in Kochs Hofe,

empfehlte sich mit einem reich assortirten Lager solid gearbeiteter und geschmackvoller Meubles und stellt unter Garantie
 auffallend billige Preise.

Carl Boullanger aus Paris

empfehlte verschiedene Partien Pariser Handschuhe zu den billigsten Fabrikpreisen.
 Reichsstrasse No. 428.

Die
 Wachstuch-Fabrik
 von

Johann Andreas Pohlentz,
 Brühl Nr. 73/451.

empfehlte geschmackvoll gemalte Rouleaux und Draht-Falou-
 sien zu den billigsten Preisen.

Lampen, lackirte Blech-, Bronze- und
 Compositions-Waaren,

worunter die jetzt so beliebten Präsentirteller, Thee-
 breter, Brotkörbe etc. in Schwarz mit Silberdruck und
 palisanderholzfarbig mit diversen Verzierungen, in reicher
 Auswahl und zu den billigst festgesetzten Preisen bei

Johann Simon Fries Sohn aus Frankfurt a. M.,
 Grimma'sche Straße, Löwen-Apotheke, 1. Etage.



Reichassortirtes Uhren-
 Lager

von
 G. Portius,

Ecke, Reichsstrasse und Grimma'sche Gasse.

Friedrich Dunger

empfehlte sich mit seinem wohl assortirten Lächer- und Bepel-
 Lager in schöner Auswahl und verspricht bei reeller Bedie-
 nung die billigsten Preise. Sein Stand ist auf dem Brühl
 Nr. 24, neben dem rothen Stiefel. Berlin, den 25. Sept. 1840.

Nicht zu übersehen.

Der bekannt-billige Verkauf nur sauber gearbeiteter Haus-
 und Schlafrocke von 1 Thlr. bis zu den elegantesten
 Sachen ist Petersstraße Nr. 44/35, nahe am Markte, bei
 J. Schulze & Sohn, Schlafrockfabrikanten aus Berlin.

Das Lager des Cravaten-Fabrikanten
 B. J. Sachs aus Berlin

befindet sich Grimma'sche Straße Nr. 610/12 im Hause der
 Glas-Handlung von Herrn Kreiß. Die billigsten En-gros-
 Preise werden zugesichert.

Lager englischer wollener Strickgarne
 en gros: Brühl Nr. 15/422.

Lager englischer Leinengarne,
 roh und gebleicht,
 von

Emanuel & Sohn aus Hamburg u. Bradford
 bei Carl August Simon, Brühl Nr. 15/422.

Mein aufs Vollständigste assor-
 tirtes Lager von echten Havana-,
 Bremer und Hamburger Cigar-
 ren empfehle ich hiermit bestens.

Carl Böttcher am Markte Nr. 6/337.

Local-Veränderung.

Das Baumwollen-Garnlager

von Willert & Comp. aus Hamburg und
 P. F. Willert aus Manchester

ist jetzige und fernere Messen:

Brühl, goldene Glocke Nr. 357.

Gesuch. 2600 Thlr. werden auf gute erste Hypothek
 gesucht durch
 Adv. Eduard Kori,
 Hainstraße Nr. 25, 2 Treppen.

Gesuch. Ein gewandter Colporteur kann einträgliche
 Beschäftigung erhalten. Näheres in der Buchhandlung,
 Neumarkt Nr. 11/18.

Gesucht wird zum baldigen Antritt eine geschickte Junge-
 magd, die im Waschen, Plätten und Nähen erfahren sein
 muß. Nur solche, die mit guten Zeugnissen versehen sind,
 können sich melden: Nr. 372/24, 2 Treppen, vorn heraus.

Gesucht wird zum 1. d. ein ordentliches, reinliches
 Dienstmädchen: Burgstraße Nr. 8, 3 Treppen.

G e s u c h.

Demoiselles, welche im Blattsticken geübt sind, können so-
 gleich Beschäftigung finden im Mühlkäfigchen Nr. 1/777, 2 Tr.

Gesuch. Ein Commis des Manufacturwaaren-Geschäfts
 von ausserhalb sucht eine Stelle in einem solchen, oder
 in einem Comptoir-Geschäfte, und ist geneigt, im Falle
 es erforderlich, par honneur zu serviren. Die hierauf
 reflectirenden Herren Principale wollen ihre Adresse ge-
 fälligst unter X. 30. in der Exped. d. Bl. abgeben lassen.

Hierzu eine Beilage.

• Frische Weißbierhefen sind immerwährend zu haben bei
Carl Paul, Burastraße Nr. 6.

J. Elisabeth Schafft aus Gotha

empfehlte sich ihren werthen Abnehmern mit den besten geräucherten Fleischwaaren, sowohl schöne frischgeräucherte, wie auch noch ganz gute Winterwaare, Cervelat-, Blut-, Leber-, Trüffel-, Sülz- und Zungenwürste, kleine Knackwürste mit und ohne Schalotten, Spick-Speck, schöne Schinken, auch Schinken ohne Knochen, Schweinefleisch, Hamburger Rindfleisch und Dönszungen. Niederlage und Verkauf wie immer im Thomaskirchhofen im letzten Hause, - des Herrn Senfals Hof, Nr. 6.

Zu verkaufen steht aus freier Hand in der Nähe des Bahnhofs ein massiv erbautes Haus mit 4 nett eingerichteten Logis und daran stoßendem Gärtchen für 3500 Thlr., und ist das Nähere darüber in der Billetausgabe der Leipzig-Dresdner Eisenbahn zu erfragen.

Beachtenswerthe Anzeige für Künstler und Kunstfreunde.

Heinrich Becker aus Cassel bezieht zum ersten Male die hiesige Messe mit einem schön assortirten Theil seines sehr reichhaltigen Cabinets von Gypsabgüssen über antike und moderne Statuen, Büsten u. nebst mehreren zur Zimmerverzierung geeigneten Gegenständen. Da die Kunstfachen meines Cabinets jeden Anforderungen vollkommen entsprechen werden, so kann ich dasselbe dem kunstliebenden Publicum, so wie jedem Künstler besonders empfehlen.

Mein Local ist eine Bude vor Reimers Garten, nächst der Promenade.

Das Puzgeschäft von Auguste Bischoff

in Reichels Garten

empfehlte sich mit einer Auswahl von Damenhüten, Hauben und Capuzen neuester Façon.

Ouvrages en cheveux. Neue Erfindung.

Auf eine ganz neu erfundene Art künstlicher Haararbeiten für Damen- und Herrentouren anwendbar, das Natürlichste, was es bis jetzt in diesem Fache gegeben, indem die eigene Kopfhaut dabei sichtbar bleibt, erlaube ich hierdurch aufmerksam zu machen und dieselbe als ausgezeichnet schön und sehr zweckmäßig zu empfehlen. Eine Auswahl halte davon zu gefälliger Ansicht bereit, nämlich auch

Damenscheitel und

Herrentouren mit Scheitel

in dieser Art gefertigt, durch größte Natürlichkeit sich auszeichnend.

Julius Geupel, Herren- und Damen-Coiffeur,
Petersstraße Nr. 12/79, neben dem Hotel de Russie.

Corsets für Damen.

Die franz., engl. und Wiener Schnürleiber-
Fabrik

von

G. Lottner aus Berlin

empfehlte sich diese Messe zum ersten Male mit einer eleganten Auswahl der vorzüglich gut sitzenden Corsets - en gros und en detail. Das Lager befindet sich Petersstraße Nr. 44/35, vom Markte aus links 1 Treppe.



Die Fabrik echt
silberplattirter Waaren

von

F. Machts & Comp.

aus Wien, in Leipzig zur Messe:

Grimma'sche Straße Nr. 5, 2. Treppe, empfehle ihre Erzeugnisse in den neuesten und elegantesten Formen, bestehend in

Thee- und Kaffeemaschinen, Girandols und Candelabres, Spiel- und Tafel-Leuchtern in allen Größen, Thee-, Kaffee- und Sahnelannen, Toilettespiegeln nebst verschiedenen Toilettegegenständen, Eiskühlern, Conditoraufsätzen, Plat de menages mit 4 oder 6 Gläsern in verschiedenen Formen, Pendulen mit Geh- und Schlagwerken, Theebrettern in allen Größen, Tintenzeugen, Lichtscheeren u. s. w.

Alles zu sehr billigen Preisen in Courant.

B. Wolff aus Berlin

bezieht gegenwärtige Michaelismesse zum ersten Male mit einem französischen Manufacturwaarenlager von seidnen, halbseidnen und wollenen Stoffen, empfehle dieselben unter Zusicherung der reellsten Bedienung und bittet um geneigten Zuspruch.

Local: Brühl Nr. 70/454, Trelingers Haus 1 Treppe.

W. Wolf & Comp.

aus Dresden,

Grimm. Straße Nr. 33/591, 1. Etage,

empfehlen zu dieser Messe ihr vollständig assortirtes Lager künstlicher Blumen aller Arten, nach den neuesten Pariser Dessins gearbeitet; ingleichen Strobgelächte, Borduren, Strohhüte, Tischdecken, Kober, Bassband, Platten, Drahtband, Hauben- und Hutdraht zu den billigsten Preisen.

Agenturen betreffend.

Ein in Chemnitz etablirter, gegenwärtig hier anwesender Kaufmann, welcher in eigenen Geschäften ganz Sachsen, namentlich aber die Fabrik-Districte jährlich vier Mal bereist, erbiethet sich hiemit, Agenturen in einigen couranten Artikeln gegen Provision zu übernehmen. Seine ausgedehnte Bekanntschaft läßt ihn hoffen, den resp. Reflectanten nützlich zu werden. Derselbige Anträge werden unter Chiffre Z. B. A. Nr. 8 poste restante Leipzig franco erbeten.

Zusuleihen sind sofort gegen erste Hypothek 1000 Thlr. auf hiesige oder in der Nähe der Stadt gelegene Grundstücke durch den Rechts Candidat Moritz Richter im Stieglitz's Hofe, Seitengebäude 3. Etage.

Gesuch. Es wird unter sehr annehmbaren Bedingungen ein in seinem Fache geschickter Brauer gesucht, der dem ganzen Werke vorstehen kann, von

J. G. Otto, lange Straße Nr. 15.

Gesucht wird ein gewandter **Colporteur**: Thomas Kirchhof Nr. 4/153, 2 Treppen.

Gesucht wird unter vortheilhaften Bedingungen für ein auswärtiges Cravatengeschäft ein Mädchen als Directrice. Das Nähere bei dem Schneidermeister Rediske im Böttchergäßchen.

Gesuch. Ein Commis von ausserhalb sucht in einem hiesigen oder auswärtigen Manufactur-, Galanterie- oder Kurzwaaren-Geschäfte eine Stelle. Derselbe ist auch in Comptoir-Arbeiten erfahren. Die hierauf reflectirenden Herren Principale werden gebeten, ihre Adresse gefälligst unter Z. 20. in der Exped. d. Bl. abgeben zu lassen.

Gesuch. Ein junger auswärtiger militärfreier Mensch, Sohn rechtlicher Aeltern, sucht zum sofortigen Antritt eine Markthelferstelle oder einen Posten als Marqueur. Auskunft darüber erteilt der Markthelfer Jähnig: Brühl Nr. 522

G e s u c h.

Ein gewandter Kutscher, welcher auch als Hausknecht gedient hat, in der Dekonomie erfahren ist und sich der besten Zeugnisse seines Wohlverhaltens zu erfreuen hat, sucht Veränderungshalber einen ähnlichen Dienst, und wird das Nähere in der Friedrichstraße Nr. 31/1379, 1 Tr. hoch, erteilt.

Gesuch. Für einen wohlgezogenen 14jährigen Knaben auswärtiger Aeltern, welcher eine der Leipziger Schulen besucht, wird ein Unterkommen in einer anständigen Familie gesucht. Es wäre wünschenswerth, daß in dem Hause Französisch oder Englisch gesprochen würde. Schriftliche Anmeldungen beliebe man unter der Chiffre P. L. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zu miethen gesucht wird eine kleine trockene Niederlage am Neumarkte oder in dessen Nähe von E. Fort, Neumarkt Nr. 11/18.

Mießvermiethung für 1841.

Von nächster Neujahr- oder Ostermesse 1841 an ist eine große helle Stub, auf Verlangen auch eine daran befindliche kleinere mit Alkoven zu 1 und 2 Betten, die sich zu einem Geschäftslocale für Bijouterie u. eignen dürfte, auf längere Zeit zu vermiethen. Eine helle und bequeme Treppe führt dahin und ist das Nähere daselbst, Reichstraße Nr. 42/396, in der 2ten Etage zu erfahren.

Gewölbe-Vermiethung.

In Frankfurt a. d. D. am Markt ist zur nächsten Margarethen- und folgende Messen ein großes Gewölbe zu vermiethen. Näheres bei Herrn E. F. Pörzler aus Frankenberg im Salzgäßchen Nr. 409.

Vermiethung. Das von Herrn Johann Simon's Erben zeither innegehabte Gewölbe und die als Comptoir mit benutzte erste Etage in der Reichstraße allhier ist von jetzt an einzeln oder im Ganzen ohne Unterhändler durch mich zu vermiethen. Leipzig, den 22. Septbr. 1840.
Dr. Friederici jun., Brühl Nr. 450.

V e r m i e t h u n g.

Ein freundliches Familienlogis, mittler Größe, steht schon zu Weihnachten zu vermiethen, da der jetzige Bewohner desselben zu dieser Zeit Leipzig verläßt: Mühlgasse am Königsplatz Nr. 13, 2 Treppen.

Vermiethung. In besserer Meßlage sind sogleich zu beziehen: 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller u. in einem hellen Hofe, 1 Tr. hoch, passend als Wohnung oder Geschäftslocal. Das Nähere beim Hausmanne: Reichstr. Nr. 44/398.

Vermiethung. Ein Familien-Logis ist in Nr. 3/605 in der Reichstraße sogleich zu vermiethen und zu beziehen, und das Nähere bei dem Hausmanne zu erfragen.

Zu vermiethen ist ein Logis für 40 Thlr. jährlich, Neumarkt Nr. 13/21, 1 Treppe hoch, und sogleich zu beziehen. Zu erfragen 2 Treppen hoch daselbst.

Zu vermiethen ist in der Hainstraße Nr. 3/341 eine 2te Etage. Das Nähere ist daselbst in der 1ten Etage zu erfahren.

Zu vermiethen ist zu Weihnachten ein Familienlogis mit zwei Stuben, Alles unter einem Verschluß, im blauen Hof am Königsplatz.

* In der Reichstraße, nahe der Grimma'schen Straße, ist ein Gewölbe außer den Messen zu vermiethen durch das Local-Comptoir für Leipzig.

* Die angekündigte Lustreise findet morgen den 4. October bestimmt statt im Schützenhause. Ferdinand Walther & Gebhardt.

Einem verehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß im

„Rheinischen Hof“

die Table d'hôte Mittags 4 1/2 Uhr, à la carte zu jeder beliebigen Tageszeit, in einem dazu besonders eingerichteten Locale, des Abends aber in beiden Parterre-Localen stattfindet. Ergebenst
Carl Grobmann.

* Heute Abend starkbesetztes Concert vom Musikchore des Herrn Lopitzsch bei
Chr. F. Schnauser,
Hainstraße Nr. 31/197.

Heute Nachmittag Concert im Schweizerhäuschen bei
Kintsch.

Heute Concert im Café-Français.

C o n c e r t

in Riedels Garten vom
Musikchore des II. Schützenbataillons.

* In dem heutigen Concerte im Locale des Herrn Schnauser kommen die Ouvert. zum Bergkönig von Lindpaintner, Introd. aus Don Juan von Mozart, Concertino für 2 Flöten von Fürstenau, Finale des III. Acts aus Oberon von C. M. v. Weber, sowie nebst andern neuen Piecen der Tremolo-Walzer mit zur Aufführung. Ein geehrtes musikliebendes Publicum wird hierzu ganz ergebenst eingeladen.

Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von Lopitzsch.

Concert und Tanz im Kaffeehause zu Krügers Bad
Sonntag, Montag und Mittwoch.

Ein geehrtes Publicum wird zu genannten Tagen ergebenst
eingeladen. E. Föld.

Morgen Sonntag Obst- und mehre Kaffeeuchen.
Schulze in Stötteritz.

Einladung morgen zu Speck- und Pflaumenkuchen bei
Heinicke in Reichels Garten.

Einladung.

Heute Sonnabend läßt sich die Sängersfamilie Rißinger
auf der großen Funkenburg mit komischen Wiener Ge-
sängen hören. Im Saal. Anfang 7 Uhr.

Morgen Nachmittag von 5 bis 10 Uhr im großen Ku-
chengarten-Saal.

Heute Abend ladet zu poln. Karfen, delicates Beef-
steaks, so täglich zu haben sind, und einem feinen Glase Lö-
bauer Lagerbier ergebenst ein

B. Wenk,

Kauflicher Tunnel, Ecke des Marktes und der Petersstraße.

Medinger Bier von ganz vorzüglicher Güte empfiehlt
C. A. Kadelli, Neumarkt Nr. 11/18.

Beefsteaks mit geschmorten Kartoffeln giebt es heute
Abend bei C. A. Kadelli, Neumarkt Nr. 11/18.

* Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Meer-
rettig und Sauerkraut bei Carl Paul, Burgstraße Nr. 6.

* Morgen Sonntag früh Speckkuchen bei
Carl Paul, Burgstraße Nr. 6.

Einem Thaler Belohnung

wird zugesichert dem ehrlichen Finder eines am 21. Sept.
verlorenen Granatrings, welchen man abzugeben bittet:
Kochs Hof in der Eisenhandlung des Herrn Engelhardt.

Verloren wurde Sonntag den 27. Sept. ein Medaillon
mit einer blonden Haarlocke und Goldfaden zugebunden, an
einem schwarzen Schnürchen befestigt, um die Stadt zu
Rintschy und wieder zurück. Der ehrliche Finder erhält eine
angemessene Belohnung. In der Expedition dieses Blattes
zu erfragen.

Verloren wurde am Mittwoch Abend ein Notizbuch,
worin Nähterei verzeichnet und der Name der Eigenthümerin
sich befand. Der Finder beliebe es gefälligst gegen eine Be-
lohnung abzugeben: Schrötergäßchen Nr. 1, eine Treppe.

Verloren wurde gestern ein blaugedruckter Frauenmantel
mit Flanell gefüttert von der Hainstraße bis vor das Grim-
ma'sche Thor. Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn gegen
eine Belohnung bei Frau Martin, in der dünnen Henne,
abzugeben.

Verloren wurde $\frac{1}{2}$ Original-Loos Nr. 28471, fünfter
Classe 18r. Landes-Lotterie, um dessen Rückgabe gebeten
und vor dem Ankauf gewarnt wird.

Verloren.

Es ist in der Jubilatemesse d. J. 1 Pack kleiner Mouffe-
stine de laine-Shawls von 1 Duzend irgendwo abgelegt und
liegen geblieben, und wird gebeten, dieses Packet bei dem
Herrn M. E. Döring, Grimm. Gasse Nr. 8/11, abzugeben.

Verloren wurde den 2. Oct. in den Vormittagsstunden
ein kurzer einbälliger neuer Stiefel mit rothem Einsatz vor
dem Grimm. Thore. Der ehrliche Finder erhält 8 Gr. Be-
lohnung bei Zurückgabe im Halle'schen Gäßchen Nr. 11/330
parterre.

Verloren wurde am 31. Sept. früh 8 Uhr in der Nähe
des von Hangel'schen Hauses am Rosplatz ein Brief an
Herrn Buchhändler Steinacker im schwarzen Bret adressirt.
Da der Brief Geld enthielt, und von einer armen Boten-
frau verloren wurde, so wird der Finder dringend gebeten,
den Brief gegen eine angemessene Belohnung an die Adresse
abzugeben.

Verloren wurde auf dem Wege vom kleinen Kuchen-
garten die Dresdner Straße herein bis an den rheinischen
Hof ein Bund Schlüssel. Der ehrliche Finder wird gebeten,
dieselben gegen eine gute Belohnung an den Hausmann in
der Reichstraße Nr. 5/537 abzugeben.

Liegen geblieben ist irgendwo ein Päckel in weißem
Papier, worinnen ein carmoisinrothes Tibet-Kleid mit
Streifen; auf dem Päckel steht die Adresse des Eigenthü-
mers. Der ehrliche Finder wird freundlichst gebeten, es im
goldenen Ring, 1 Treppe vorn heraus, gefälligst abzugeben.

Gefunden wurden am 30. Sept. 2 Briefe, der eine
mit Geld. Der Eigenthümer kann selbige gegen die In-
sertionsgebühren entgegennehmen: kleine Windmühlengasse
Nr. 14/872, bei dem Wirth.

* In Reudnitz bei Leipzig ist eine Fabrik errichtet wor-
den, wo wollene Habern wieder in Wolle verwandelt werden.
Von solcher Wolle wurden in den Kunst- und Gewerbe-
Vereinen und Industrie-Ausstellungen zu Dresden und Leip-
zig ein Paar Filzschuhe, verschiedene Sorten Strickgarn,
Strumpfwaren, ein türkisch roth und schwarz, quarirtes-
Umschlagetuch, ein Stück Buckskins ic. vorgezeigt. — Man
hält es für Pflicht, das Publicum auf diesen Industriezweig
aufmerksam zu machen, um so mehr, da der Preiscurant
des Maschinenbauers C. A. Michael (wohnt neuer Anbau
Nr. 61 B in Reudnitz) so gestellt ist, daß ein derartiges
Etablissement wenig Anlage-Capital erfordert, dabei viele
Hände Beschäftigung finden und sich von solchen Stoffen
noch geschmackvolle Gegenstände fertigen lassen.

Mehre Mitglieder des Leipziger K.- u. G.-Vereins.

* Allen, welche gern ein feines und gesundes Bier trin-
ken wollen, empfehlen wir für diese Messe vorzugsweise das
Borna'sche Bier in Herrn Schröters sehr freundlich ein-
gerichteter Bierniederlage in der Petersstraße, unter Herrn
Leinwandhändler Janischs Gewölbe.

17 Messfremde.

Dem musikliebenden Publicum.

Die Sängersfamilie Daburger aus Baiern, welche, aus
mehren Zeitschriften rühmlichst bekannt, sich überall einen aus-
gezeichneten Ruf erworben, wird künftigen Sonntag im
Schützenhause zum ersten Male in Leipzig auftreten. Wir
halten es für unsere Pflicht, Freunde des Gesanges auf diese
Familie aufmerksam zu machen, da ihre Kunstleistungen im
Gesange, so wie auf der Guitarre und der Maultrommel ge-
wiß außerordentlich zu nennen sind; letztere wird namentlich
von Herrn Daburger mit einer solchen Meisterschaft gespielt,
so daß wir nichts Aehnliches gehört haben. Wir sind daher
fest überzeugt, daß sich diese Familie auch hier des Beifalls
erfreuen wird, der ihr schon allenthalben zu Theil wurde.

R. S. M. T.

Thorzettel vom 2. October.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 5 Uhr.

Schuhthor. (1. October Abends 16 Uhr.) Hr. Prof. Urici, von
Halle, Hr. Böhm, Lehrs v. Capertig, Hr. Capit. Eymard, v. Kolla,
Hrn. Rentiers Eichhorn u. Pann, v. Düsseldorf, Hr. Partic. Eichhorn,
von Corbach, Hr. Secret. Giese, v. Baugen, Hr. Rittmstr. v. Köfchen-

brand, v. Ebben, Hr. Kmtm. Müller, v. Sorau, Hr. Capit. Taggart,
aus England, Hrn. Kst. Lange u. Meyer, v. Dresden, Hr. Juwelier
Richter, v. Prag, Hr. Rsm. Bügner, v. Petersburg, u. Hr. Hdgstsch.
Rebelung, v. Magdeburg, unbrk. Hr. Graf v. Sobenthal, v. Knaut-
hain, u. Hr. Dietrich nebst Fam., v. Teplitz, im Hotel de Nav. Hr.
Rsm. Sautier, v. Freiburg, Hr. Collect. Lehmann, v. Dresden, Herr

Rittergutsbes. v. Hofe, v. Ober-Frankleben, Dr. Kaufm. Heym, von Nürnberg, Dr. Schausp. Dietrich, v. Prag, Dr. Köpfler. Große, von Kauban, u. Dr. Kfm. Koolen, v. Lübeck, unbek. Dr. M. Jospis, Dr. Kfm. Stark u. Dr. Hölgers. Steffen, v. hier, von Dresden zurück.

Halle'sches Thor. Dr. Consul Jacobo, v. Hamburg, im Hotel de Bav. Dr. Oberamt. Kühn, v. Pörsch, im Hotel de Pol. Herr Pölsm. Eödenheim, v. Jepsitz, im bl. Pechle. Auf der Berliner ord. Post um 6 Uhr: Mad. Simon, v. Berlin, im Hotel de Bav., Herr Fabr. Sengenbusch, v. Stettin, im g. Horne, Dr. Kfm. Borkel, Herr Fabr. Heller u. Dr. Hölgers. Cohn, v. Berlin, unbek. Dr. Buchhler. Kohl, v. Magdeburg, im Schw. Kreuz. Mad. Beer, v. Berlin, im Hotel de Savere.

Frankfurter Thor. Die Fabrikanten von Arnolds, in Nr. 15, bei Germer u. Richter. Dr. Administ. Eppke, v. Warschau, unbek. Dr. Fabr. Sessinghaus, v. Kriespe, in Nr. 18. Dr. D. v. Hagen, von Bachstädt, im Hotel de Prusse. Dr. D. Friedländer, v. Hall, u. Dr. Hering, v. Frankenhäusen, im Hotel de Bav. Dr. Kfm. Schüpe, von Kuhl, unbek. Mad. Vogel, v. Berlin, u. Dr. Busch de Blockhausen, Schriftsteller, v. Paris, im g. Adler. Dr. Kfm. Betty, von hier, v. Wiesbaden zurück. Dr. Stabsarzt D. Jäger, von Wien, im Hotel de Savere.

Zeiger Thor. Hrn. Kaufm. Hornung, Schüler u. Schulze, von Frankenhäusen, Ronneburg u. Draniensbaum, im Hotel de Savere, in den 3 Kön. u. im gold. Ringe. Dr. Fabrik. Scharf, von Werdau, in den 3 Königen.

Hospitalthor. Auf der Waldheimer Journallere um 6 Uhr: Dr. Pastor Berner, v. Königfeld, unbek. Dr. Graf v. Schönburg, von Glauchau, im rheinischen Hofe. Auf der Chemnitzer Journallere um 6 Uhr: Hrn. Kfm. Hofmann, Bregel u. Morell, v. Chemnitz, im g. Horne u. unbek. Dr. Hölgers. Schmidt v. hier, v. Altenburg zurück. Auf der Nürnberger Dilligence 15 Uhr: Dr. Kfm. Schuster, v. Falkenstein, im Plauenschen Hofe, u. Hrn. Kaufm. Ruder u. Hänel, von Plauen, im Rosenkranz und in Stadt Hamburg.

Dresdner Thor. Dr. Pölsm. Graf, v. Schleben, bei Heubner.

Von heute früh 5 bis Vormittag 10 Uhr.

Halle'sches Thor. Eine Eskafette von Delitzsch 17 Uhr. Herr Commis Schönwald, v. Japa, unbek. Dr. Partic. Wagner v. Berlin, und Dr. Kfm. Guinebault, von Paris, bei Hempel. Hrn. Handelsl. Ahrens u. Paull, v. Halberg u. Erfurt, unbek. Dr. Amtmann Pörsch, von Schnaditz, in Stadt Dresden.

Frankfurter Thor. Dr. Pölsm. Wes, v. Wafangen, im Weinsasse. Eine Eskafette von Lützen um 7 Uhr. Dr. Oberst von Engelshardt, v. Petersburg, unbek. Auf der Wierseburger Post um 9 Uhr: Herr Kfm. Dölling, v. Duedlinburg, und Mad. Risland, v. Tennstädt, unbek. Herr D. Hill, von London, unbek. Dr. Kfm. Roth, Pennide und Häbner, von St. Rode, unbek. Dr. Kammerherr von Gersdorf, v. Dresden, im Hotel de Savere.

Zeiger Thor. Hrn. Fabr. Roth, Pennide und Häbner, von St. Rode, unbek. Dr. Kammerherr von Gersdorf, v. Dresden, im Hotel de Savere.

Hospitalthor. Dr. Kfm. Richter, v. Geithain, bei Rasch. Auf der Nürnberger Giltpost 17 Uhr: Dr. Handelsl. Löwy, v. Podersohn, bei Illing, Dr. Kfm. Leißner, v. Groß-Böhla, in St. Hamburg, Dr. Pastor Köpfler, v. Söhra, unbek., Dr. Fabr. Grähnefeld, v. Plauen, bei Findeisen, Dr. Commis Bamberg, von Iwida, bei Carus, Herr Fabr. Schmeltzer, v. Werdau, im Elephanten, Madame Kfm. von Torgau, bei Meißner, Dr. Lieuten. Rohr, v. Marienberg, pass. durch. Hrn. Kaufm. Müller, Bürger u. Creuznach, v. Chemnitz, im Blumenberge, Hotel de Bav. u. bei Dähne, Hrn. Kfm. Kieste u. Kopisch, von Frankenberg u. Schneeberg, u. Dr. Handelsmann Götsch, v. Wilsen, unbek. Eine Eskafette von Borna 19 Uhr. Herren Kaufleute Fritsche und Georg, von Chemnitz, im Rosenkranz. Auf der Grimma'schen Journallere 10 Uhr: Herr Kaufmann Apitzsch, von Grimma, unbek., die Fabrikanten von Chemnitz, im Rosenkranz, Hrn. Kfm. Gansler, Hauffe u. Schiedler, v. Frankenberg u. Chemnitz, im schwarzen Bret, bei Köpfler und im Karpen.

Dresdner Thor. Die Dresdner zeit. Post. Dr. Lieuten. von Schradisch, von Torgau, in St. Dresden. Dr. Student Sieder, von Weisweil, unbek. Auf der Eilenburger Dilligence: Dem. Dehler u. Herr Krause, von Duedlinburg, passiren durch.

Von Vormittag 10 bis Nachmittag 2 Uhr.

Bahnhor. (2. Vorm. 11 Uhr.) Dr. Pastor Mohr, v. Reimersdorf, Hrn. Oberamt. Steinkopf u. Herr, v. Krannichau u. Fetschau, Hrn. Rittergutsbes. v. Branklein u. v. Knappföhl, v. Wensdorf und Hausdorf, Dr. Kfm. Rüdger, v. Döbels, unbek. Ihre Durchl. die Fürstin Reuß, v. Thallwitz, im Hotel de Bav. Dr. Privatdocent Buge, v. hier, v. Dschö zurück. Dr. Hof-Schausp. Schulz u. Mad. Porth, Hof-Schausp., v. Schwerin, Dr. Finanz-Galc. Koch, v. Dresden, Dr. Parter Jacobo, v. Burgbernitz, Dr. Baron v. Bruckdorf, von Holstein, Dr. Kaufm. Ziger u. Dr. Köpfler. Fische, v. Breslau, Hrn. Kfm. Brackmann, Popnansky u. Feder, v. Warschau, Rempten

und Brody, Dr. Krebs, Bekalter, v. Lemberg, Dr. Dosenfabrikant Schöne, v. Pirna, Dr. Fabr. Boden, v. Groß-Rohrsdorf, und Herr Hölgers. Gampe, v. Alt-Deuwig, unbek. Dem. Kolb, v. Stuttgart, in St. Berlin, Dr. Pölsm. Wendel u. Dr. Banq. Schie, v. Dresden, Dr. Ober-Präsid. Graf zu Stollberg, v. Bernigerode, Dr. Kaufm. Neubert, v. Altan, Dr. Förster Reimboth, v. Hammer, Dr. Kaufm. Breitschneider, v. Eödena, Dr. Rittergutsbes. Götting, v. Reinebeck, Dr. Regier.-Rath Götting, v. Magdeburg, Dr. D. Adloff, v. Berlin, Dr. Kfm. Valentin, v. Frankfurt, Dr. Kunstbdr. Necheles, v. Brody, Hrn. Kfm. Leithe u. Meyer, v. Elberfeld u. Salzwedel, Dr. Garbe, v. Hannover, Dr. Oberlieut. Graf v. Sprell, v. München, Dr. Major von Bamberg, v. Radolfskdt, Dr. Weinbdr. Grenzler, v. Frankenstein, Dr. Tuchbdr. Röttger, Dr. Apoth. Köpfler u. Dr. Ado. Gänther, von Rode, Dr. Dobré, a. England, Dr. Graf v. Mantuffel, a. Eödena, Dr. Kfm. Michel, v. Wai. Mad. Eitrich, v. Dresden, Dr. Forstmeister v. Paake, v. Schandau, Hrn. W. Duell, v. Wehr u. Dr. v. ander, v. Berlin, Eöthen u. Halle, Dr. Kammerherr v. Rottsch und Dr. Baron v. Kogau, a. Dresden, Dr. Assessor Ormander, v. Raumburg, Dr. Dulk, a. England, Dr. Prof. Barthold, v. Gersdorf, Dr. von Zcarowsky, von Krakau, Dr. Prof. Barthold, v. Gersdorf, Hrn. Kfm. Traube, Dittmars u. Köpfler, v. Cassel, Dresden u. Schandau Dr. Handelsm. Planta, v. Graubünden, Dr. v. Besenitz, von Krakau, Dr. Justizrath Laweg, v. Altona, Dr. Prof. v. Gersdorf, von Altenburg, Dr. Banq. Eimerer u. Dr. Collect. Hirsch, v. Dresden, unbek. Dr. Banq. Cantor, v. Leipzig, in Stadt Hamburg.

Halle'sches Thor. Herr Pölsm. Pohle, von Erfurt. Auf der Berliner ord. Post 12 Uhr: Dr. Lieut. Sattig, von Wittich, Herrm. Lieuten. Paschmann, Herrmann u. Dr. Direct. D. Foh, v. Altenburg, unbek., Dr. Pecht nebst Familie, von Magdeburg, im Hotel de Bav., Herr Baron D. von Grotthausen, von Riga, Dr. Apoth. Jonas, von Eilenburg und Dr. Kfm. Delpesch, von Wilna, unbek., Herr Prof. Seyfarth, von hier, v. Delitzsch zurück, Dr. Rittergutsbes. Rosenthal, v. Breslau, im Hotel de Bav., Dr. Justizamtm. Maul, v. Rostk, im gold. put, Hrn. Kfm. Ripp u. Levisohn, v. Hamburg und Posen, im Hotel de Savere und in Nr. 527.

Frankfurter Thor. Dr. Handelsm. Levy, v. Eckartsberga, bei Gerhardt. Dr. Kammerherr v. Reubell, v. Schwesda, im Hotel de Bav. Hrn. Kfm. Berner u. Ruffbaum, v. Raumburg u. Eödena, u. Madame Spreßmann, von Sadagera, unbek. Dr. Kfm. Brendel, von Altenburg, unbek.

Zeiger Thor. Dr. M. Wolf nebst Familie, u. Dr. D. Köpfler, v. Altenburg, Hrn. Schausp. Rothe u. Keller, v. Jena u. Liegnitz, und Dr. Conduct. Eichler, v. Dresden, in St. Dresden. Dr. Musik-Dr. Müller v. Altenburg, bei Heinemeyer. Auf der Serrae Journallere 11 Uhr: Dr. Pölsm. Bruner, v. Gera, u. Dr. Kfm. Brendel, von Altenburg, unbek.

Hospitalthor. Auf der Altenburger Journallere um 11 Uhr: Dr. Kfm. Weise, von Pörsch, im bl. Hof, Dr. D. Schmidt, Mad. Müttner und Dem. Gersdorf, v. Altenburg, unbek. und bei Hofrath Gersdorf. Herr Fabrikant Arnhold, von Greiz, in Stadt Wien.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Halle'sches Thor. Dr. Kfm. Richter, von Berlin, im Hotel de Bav. Dr. Drechslermstr. Koss, von Wörlitz, bei Wolfram. Dr. Uhrmacher Rohrbach, v. Berlin, Dr. Buschmann, Prof. der techn. Künste, von Petersburg, unbek. Madame Bernad, von Liebenau, bei Bernad.

Frankfurter Thor. Dr. Amtm. Kobedan, v. Pflügenburg, im Hotel de Bav. Dr. Destill. Dobrenz, v. Naumburg, u. Fr. Amtm. Rodtrod, v. Götthaus, im Adler. Dr. Cand. Zahn, v. Dornheim, unbek. Auf der Frankfurter Giltpost 13 Uhr: Dr. Kfm. Strauß, von Frießenheim, pass. durch, Dr. Apoth. Auerbach, v. Moslau, Dr. Hofr. Kremnitz, v. Berlin, Hrn. Oberlieut. v. Reibold u. v. Eggloffstein, von Naumburg u. Eckartsberga, Dr. Zmanoff, v. Dresden, Dr. Geh. Hofr. u. Prof. Hand, v. Jena, Hrn. Kfm. Oberndorfer u. Vogel, von München u. Duisburg, u. Dr. Insp. D. Krüger, v. Bunzlau, unbek. Hrn. Kfm. Altan u. Michel, vom Cap der guten Hoffnung und von Mainz, im Hotel de Bav., Dr. Kfm. Schaf, v. Genf, bei Magnus, Dr. Kfm. Dohé, v. Frankfurt, in der Lanne. Dr. Prof. D. Hermann, von hier, v. Gotha zurück, Mad. Pillwitz, Friedrich u. Lauer, v. Raumburg, bei Hofr. Kunad, bei Köpfler, im Adler, Hrn. Pölsm. Kross u. Bach, v. Jemtraud u. Pfaffenborn, bei Rasch, Mad. Leder, Pögm., von Erfurt, unbek., Mad. Brell u. Dr. Birrien, v. Querfurt, bei D. Röttger und Langbein.

Zeiger Thor. Hrn. Kfm. Delfig und Sieber, von Altenburg und Ronneburg, unbek.

Hospitalthor. Dr. Pölsm. Böhme, v. Sachsenburg, unbek. Mad. Thiele, v. Annaberg in Kederleins Hause. Mad. Weigel und Mad. Beter, von Hamburg, im Hotel de Savere. Auf der Waldheimer Journallere 15 Uhr: Dr. Kaufm. Winkler, von Rochlitz, im grünen Schilde, Dem. Wagnus, von hier, von Grimma zurück, Herr Hölgers. Jllgen, von Geringwalde, unbek.

Dresdner Thor. Dr. Deton. Jäging, von Eilenburg, im Einhorne. Herr Handelsmann Koch, von Drehsa, unbek.